

Anfrage Dagmar Feddern  
im Umweltausschuss  
am 21. 04. 2021



Fraktion in der  
Stadtvertretung Norderstedt

### **Anfragen zum Thema:**

**Unterstützende Maßnahmen durch den Verein Kommunen für biologische Vielfalt zur Verbesserung der Biodiversität und des öffentlichen Grüns in unserer Stadt.**

Wir sind Mitglied bei Kommbio.

**Ferner richtet sich die Anfrage auf eine Bewerbung unserer Stadt für das „Forschungsprojekt Green Urban (Lab II).“**

### **Zur Sachlage:**

Als Fraktion begrüßen wir die Initiativen des Betriebsamtes in Kooperation mit der Fachabteilung Natur und Landschaft vermehrt Biodiversitätsflächen zu entwickeln sowie die Zusammenarbeit mit Vereinen und Naturschutzverbänden zum ökologischen Flächenmanagement.

Als Zielsetzung gilt dabei, die Natur in ihrer Vielfalt und auf nachhaltige Weise zu schützen und durch geeignete Maßnahmen zu unterstützen. Für Insekten, Vögel und heimische Wildtiere müssen geeignete Flächen und natürliche Wildnis als Lebensbereiche erhalten und, wo möglich, erweitert werden. Dies alles gehört zur wichtigen Handlungsstrategie für eine lebenswerte Stadt, die dem Natur- und Klimaschutz auf allen Gebieten Vorrang einräumt. Wir müssen die Problemfelder mit Überzeugung und Engagement anpacken.

### **Folgende Fragen bitten wir zeitnah schriftlich zu beantworten:**

**1. Wird sich die Fachabteilung Natur und Landschaft in Zusammenarbeit mit dem Betriebsamt bei Kommunen für biologische Vielfalt um das**

**„Label StadtGrün naturnah“ bewerben? (siehe Newsletter Kommbio 2.21)**

**2. Wird das „Forschungsprojekt Green Urban“ (Lab II) von der Stadt ebenfalls in Augenschein genommen? Da wäre sicherlich die Stabsstelle Nachhaltiges Norderstedt als Ansprechpartner einzubeziehen.**

Für das Projekt sucht das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) interessierte Kommunen, und es kann mit 50 000 € gefördert werden.  
(siehe Newsletter Kommbio 2.21)

**3. Wenn die beiden Anfragen nicht zutreffen, bitten wir um Begründung, warum diese Projektangebote von der Stadt nicht beworben werden?**

**4. Wer nimmt an der Mitgliederversammlung inklusive Fortbildung bei Kommbio Anfang Juni 2021 in Werningerode oder (sehr wahrscheinlich) als Onlineveranstaltung teil?**

Unterschrift:

P.S. Weitere Infos siehe Anlage

## Anlage 1:

„Sehr geehrte Mitglieder des Bündnisses Kommunen für biologische Vielfalt,

sicher haben Sie bereits vom Label „StadtGrün naturnah“ gehört. Im Label-Verfahren gehen wir gemeinsam mit den Kommunen alle Möglichkeiten des ökologischen Grünflächenmanagements durch. Wir diskutieren Verbesserungsvorschläge und belohnen die erreichten Leistungen mit einer Zertifizierung in Gold, Silber und Bronze. Ende dieses Jahrs werden bereits 49 Kommunen das Labelverfahren durchlaufen haben. Die Ergebnisse zeigen, dass durch das Label-Verfahren naturnahe Flächen in Kommunen geschaffen, ökologische Standards für die Bewirtschaftung öffentlicher Grünflächen etabliert und die biologische Vielfalt in Städten und Gemeinden erhöht werden.

Die bisherigen Labelverfahren konnten wir durch eine staatliche Förderung kostenlos anbieten. Diese läuft nun leider aus, aber das Interesse am Label ist groß und daher bieten wir die Teilnahme für alle interessierten Kommunen gegen eine Gebühr an. Wie hoch diese für Sie ausfällt, wie das Verfahren abläuft, was wir bewerten und wie Sie teilnehmen können, finden Sie in den angehängten PDFs:

- **Faltblatt** (auf Seite 3 finden Sie die Kosten für die Teilnahme)
- **Kriterienkatalog** (hier finden Sie alle Infos zu den Bewertungskriterien)
- **Teilnahmebedingungen** (hier finden Sie den Ablauf des Verfahrens)

### Ihre Teilnahme

Wenn Sie alles in Ruhe durchgelesen und Interesse haben, antworten Sie auf diese E-Mail und senden Sie uns bitte das beiliegende **Bewerbungsformular**, inkl. Motivationsschreiben und ein paar Fotos zu. Wir setzen uns dann umgehend mit ihnen in Verbindung. Bewerbungen sind laufend möglich, allerdings können wir nur eine begrenzte Anzahl an Label-Verfahren in einem Jahr durchführen, deshalb ist eine frühzeitige Bewerbung wichtig. Je nach Anzahl der Bewerbungen werden wir gemeinsam mit Ihnen ein passendes Zeitfenster zur Umsetzung des Verfahrens finden.

Wir freuen uns auf Ihre Rücksendungen und eine baldige Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr StadtGrün-Team

Dr. Uwe Messer, Robert Spreter und Stefanie Herbst“

(Aus dem Anschreiben von Kommbio)

## Anlage 2:

Dr. Uwe J. Messer | Projektleiter „Stadtgrün Artenreich und Vielfältig“, Label „StadtGrün naturnah“

Kommunen für biologische Vielfalt e.V. | Geschäftsstelle Radolfzell | Fritz-Reichle-Ring 2 | 78315 Radolfzell

Tel.: +49 7732 999536-1 | Fax: +49 7732 9995-369 | E-Mail: [messer@kommbio.de](mailto:messer@kommbio.de)

Bleiben sie im Kontakt und abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter unter <https://www.kommbio.de/service/newsletter/>

<https://www.stadtgruen-naturnah.de/home/>

[https://www.kommbio.de/files/web/doks/newsletter/2021/Newsletter\\_2.2021.pdf](https://www.kommbio.de/files/web/doks/newsletter/2021/Newsletter_2.2021.pdf)

### Forschungsprojekt „Green Urban Labs II“ sucht wachsende Kommunen

Für das Projekt sucht das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) wachsende Kommunen, die als Modellvorhaben Strategien für Grün- und Freiräume im Sinne einer doppelten Innenentwicklung erarbeiten. Besonderes Interesse gilt Ansätzen, die den Rahmen der etablierten Praxis verlassen, vielfältige Funktionen für breite Gesellschaftsgruppen erbringen sowie innovative Raum- und Nutzungskonzepte umfassen. Schwerpunkte sind: Raumpotenziale für mehr Grün in der Stadt erschließen, Managementstrategien erproben und smarte Technologie für die grüne Infrastruktur einsetzen und Freiräume für neue Anforderungen gestalten. Das BBSR und das Büro *plan zwei Stadtplanung und Architektur* werden die Modellvorhaben fachlich begleiten und den Erfahrungs- und Wissenstransfer organisieren. Ziel ist es u.a. ein Leitbild zur grünen Infrastruktur für Kommunen unter Wachstumsdruck zu entwickeln.

Die Modellvorhaben erhalten jeweils 50.000 Euro. Die Laufzeit beträgt zwei Jahre. Voraussichtlicher Start ist Juli 2021. (siehe Newsletter Kommbio 2.21.)